# Anton Weisser

**WEISSER, ANTON** * Sprendlingen (Rheinhessen) 20. Sept. 1840 | † Mainz 21. Nov. 1911; Pianist, Komponist, Pädagoge




Weisser, Sohn eines Wundarztes, erhielt seine musikalische Ausbildung am Konservatorium in Stuttgart und lebte seit 1868 als Pianist und Musiklehrer in Wiesbaden, wo er 1871 Karoline geb. Steup heiratete. Orientiert am internationalen Kurbetrieb, bot Weisser seinen Klavier- und Tonsatzunterricht in deutscher und englischer Sprache an. Im Oktober 1875 eröffnete er in Mainz, wohin er mit seiner Familie übersiedelte und wo er zumindest anfänglich auch als Pianist auftrat, eine Musikschule für Klavierspiel, Gesang und Theorie. Seit etwa 1881 kam auch Violinunterricht dazu, der mindestens 1883 von Konzertmeister Carl Hyppolit Diehl erteilt wurde, später außerdem Ensemblespiel. Weissers Musikschule bestand noch 1910. 1905 bot er dem Offenbacher Verlag André, bei dem Jahrzehnte zuvor seine ersten Werke im Druck erschienen waren, weitere Werke und Bearbeitungen an und erklärte sich „[g]erne […] bereit, achthändige Arrangements zu bearbeiten“ (Brief vom 27. Nov. 1905), was jedoch offenbar nicht auf Interesse stieß.

**Werke** — *Das Auge der Nacht. Lied* (Sst., Kl.) op. 3, Offenbach: André [1864]; D-OF <> *Souvenir de Philadelphia. Polka de Salon.* (Kl.) op. 4, ebd. [1864]; D-B, GB-Lbl <> *Perles d’Or. Polka élégante* (Kl.) op. 5, ebd. [1860]; GB-Lbl (ggf. andere Ausg.) <> *Graziella. Mazurka de Salon* (Kl.) op. 6, ebd. [1867]; D-OF, GB-Lbl <> *Frühlingsgrüsse. Morceau* (Kl.) op. 7, ebd. [1862] <> *Sechs leichte Klavierstücke* (*Liedchen mit Variationen*, *Im Walde*, *Tyrolisch*, *Valse mignonne*, *Nocturne*, *Marsch*) op. 8, 2 Hefte, Köln: Tonger [1880] <> *Impromptu* (Kl.) op. 11, Offenbach: André [1880]; D-B, D-OF <> *Albumblatt No. 1. Melodie* (Kl.) op. 14, ebd. [1887] <> *Melodische Etüden* (2. Unterrichtsstufe; Kl.) op. 20, Mainz: Schott [1892]; D-B <> *5 leichte Vortragsstücke im Violinschlüssel zum Gebrauch beim ersten Unterricht* (Kl.) op. 21, ebd. [1892]; D-B <> *Melodische Etüden* (Forts. von op. 20; Kl.) op. 22, Mainz:

Kittlitz-Schott & Bieger [1895] <> *Alpenveilchen. Idylle* (Kl.) op. 23, Mainz: Kittlitz-Schott [1895]; D-BABHkrämer (s. Abb.) <> *Weihnachtsklänge* (Kl.) op. 24, ebd. [1896] <> *Romanze* (Vl., Kl.) op. 27, Leipzig/Zürich: Hug & Co. [1908]; D-B <> weitere, 1905 André in Offenbach angebotene Werke (ungedruckt und verschollen): *Drei Stücke* (Vc., Kl.), *Drei Klavierstücke*, eine *Mazurka* (Kl.), ein Lied *Fahre zum Rheine* (Sst., Kl.) sowie Bearbeitungen einer *Sonatine* von Beethoven (2 Kl.), eines Walzers von Weisser (Kl. 8ms) und Märsche von Schubert, Boccherini und Weisser (Kl. 8ms)



**Musikschule.**

Ich beehre mich hierdurch die in der zweiten Woche des Octobers stattfindende Eröffnung meiner Musikschule ergebenst anzuzeigen.
Lehrgegenstände: **Klavierspiel, Sologesang und theoretischer Unterricht, (Harmonie- und Formenlehre).**
Prospekte sind zu haben in der Buchhandlung des Herrn **Diemer** und in dem Pianofortelager des Herrn **Phillip's**, in letzterem halte meine Sprechstunden Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr.
8738 **A. Weisser.**

**Quellen und Referenzwerke** — Standesamtsregister Mainz <> Adressbücher Wiesbaden <> Briefe an André in Offenbach (3, 1905–1906); D-OF <> MMB, Pazdírek <> *SchülerInnen Konservatorium Stuttgart* (Liste des Sophie Drinker Instituts) <> *Wiesbadener Tagblatt* 14. Okt. 1868; *Bade-Blatt für Wiesbaden* 21. Nov. 1874; *Mainzer Anzeiger* 28. Sept. 1875, 21. Sept. 1881, 3. Apr. 1883, 5. Apr. 1885 (3. Blatt), 20. Sept. 1905 (1. Bl.), 22. Sept. 1910 (1. Bl.), 22. Nov. 1911 (1. Bl.) (private Todesanzeige) u. ö.

Abbildung 1: Titelseite der *Alpenveilchen* op. 23; D-BABHkrämer

Abbildung 2: Anzeige zur Eröffnung von Weissers Musikschule in Mainz, in: *Mainzer Anzeiger* 5. Okt. 1875

---

Kristina Krämer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
**https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=weisser**

Last update: **2026/10/18 20:31**